
3805/AB XXIV. GP

Eingelangt am 29.01.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit

Anfragebeantwortung



Alois Stöger diplômé
Bundesminister

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag^a. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am 27. Jänner 2010

GZ: BMG-11001/0444-I/5/2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4089/J der Abgeordneten Lugar, Dr. Spadiut, Kolleginnen und Kollegen** nach den mir gemeldeten Daten aus dem Bezirk Mödling wie folgt:

Frage 1:

Es gibt 23 verschiedene Tierarten und zwar:

13 Agamen, 14 Boas, 13 Chamäleons, 20 Damwild, 1 Fuchs, 27 Frösche, 23 Geckos, 16 Greifvögel, 2 Hängebauschweine, 7 Krähen, 10 Kröten, 128 Landschildkröten, 9

Leguane, 3 Miniaturschweine, 13 Nattern, 12 Papageien, 19 Pythons, 3 Rhesusaffen, 5 Skinke, 3 Störche, 2 Warane, 2 Waschbären, 2 Wasserschildkröten.

Frage 2:

Neue Tierbesitzer können nur dann informiert werden, wenn sie sich bei der Bezirkshauptmannschaft melden.

Frage 3:

Die Meldungen werden in der Veterinärabteilung entgegengenommen.

Frage 4:

Laufend, sporadisch.

Frage 5:

Von jedem Tierbesitzer wird 1 Akt angelegt.

Die Aktualisierung erfolgt entsprechend der allfälligen Meldungen des Tierbesitzers. Er bekommt dann ein Meldeformular zugeschickt, welches ausgefüllt zu retournieren ist.

Frage 6:

Die Anzahl der tatsächlich gehaltenen, aber nicht registrierten, Wildtiere ist nicht abschätzbar.

Frage 7:

Bisher keine, weil illegal gehaltene Wildtiere der Bezirkshauptmannschaft nicht zur Kenntnis gebracht werden.

Frage 8:

31 Tierschutzkontrollen wurden durchgeführt.